

Donnerstag, 19. Mai 2016

MODE

Sieger-Kleid in den Farben Rosa und Grün

Dirndlkönigin Anna Stoiber hat die Qual der Wahl. Am Montag entscheidet sie sich im Rodinger Trachtenhaus Fuchs für ein Gewinner-Kleid.

von Simone Ketterl

05. August 2014 06:59 Uhr



Anna Stoiber (r.) hat angesichts des großen Sortiments von Maria Fuchs (l.) die Qual der Wahl. Foto: Ketterl

RODING. Froschoscherl oder Rüsche, Taft oder Jacquard, mit Hut oder ohne – das ist die Frage. Angesichts des großen und vielfältigen Sortiments des Rodinger Trachtenhauses Fuchs hatte es die

[Mehr zum Thema](#)

„Ich würde wieder mitmachen“

Dirndlkönigin: Spannung bis zum Schluss

frischgebackene Chamer Dirndlkönigin Anna Stoiber bei der Zusammenstellung ihres Siegeroutfits alles andere als leicht. Die angehende Industriekauffrau, die sich im Finale des diesjährigen Dirndlkönigin-

Wer beerbt Liane Winter als Königin?

Wettbewerbs in Arrach gegen vier Mitbewerberinnen durchsetzte, hatte am Montag die Qual der Wahl.

Für alles offen

„Eine genaue Vorstellung von meinem Traumdirndl habe ich nicht. Ich werde das aus dem Bauch heraus entscheiden“, verriet die gebürtige Bad Kötztingerin und ergänzte. „Wichtig finde ich, dass man ein Dirndl anprobiert. Nur so kann man sehen, ob es einem wirklich steht und ob es richtig sitzt.“ Bloß gut, dass Mama Corinna als Stilberaterin und Ankleidedame mit von der Partie war. Immerhin weiß sie am besten, was ihrer Anna steht. „Die Anna ist blond und hat einen sehr hellen Teint. Deswegen passen ihr Pastelltöne besonders gut, aber wir schauen einfach mal in Ruhe durch. Wir wollen vermeiden, dass wir vor lauter Aufregung eine Fehlentscheidung treffen.“

Königlich in Petrol?

Um der Trachtenmajestät ihren Entschluss zu erleichtern hatte Inhaberin Maria Fuchs schon einige Trenddirndl in der passenden Größe, einer zarten 34, bereitgelegt. „In dieser Saison ist Petrol ein Thema“, erklärte die Fachfrau. „An diesem Modell gefallen mir vor allem die detailverliebten Stickereien und die exklusive Taftschürze.“ Auch schlichtere Varianten hätten ihren Reiz. Schön und trendy seien Schürzen mit Fotodruck oder traditionellem Karo.

Eine Affinität zum Trachtengwand habe man in der Familie Stoiber schon immer gehabt, erzählte Annas Mama Corinna. Dirndl habe ihre Tochter daher von Kindesbeinen an getragen, wenngleich mal mit mehr, mal mit weniger Begeisterung. So habe sie bereits als Steppke ein Stilempfinden gehabt und sei von einem eigens von ihrer Oma handgenähten Landhausstil-Ensemble in Braun-Beige wenig angetan gewesen.

Zielsicher zum Traum

Dass Anna Stoiber in puncto Mode nach wie vor genau weiß, was sie will und was

nicht, zeichnete sich schnell ab. Bereits nachdem sie drei Dirndl anprobiert hatte, kristallisierte sich ihr klarer Favorit heraus: ein eher schlicht gehaltenes Kleid in frischem Rosa mit feinen grünen Blumenornamenten und einer grün-weiß karierten Schürze. „Es sitzt wie angegossen, als wäre es für mich gemacht worden“, freute sich Anna. „Ich fühle mich einfach wohl.“

Komplettiert wurde das Outfit von einem Unterrock, einer zurückhaltenden weißen Bluse, beigen Keilabsatzpumps mit neckischen Glitzerapplikationen und einem Strickbolero, auf den Mama Corinna ausdrücklich bestand. Schließlich würde es am Abend im Zelt kühl werden und selbst Dirndlköniginnen seien nicht davor gefeit, sich zu erkälten.

Was die Accessoires anbelangt, übte Anna Stoiber vornehme Zurückhaltung. „Ich trage privat kaum Schmuck. Ich käme mir verkleidet vor, wenn ich mich jetzt von oben bis unten behängen würde“, gestand sie. Sie suchte sich schlussendlich eine zierliche Kette mit grünem Band und kleinem Herzchenanhänger aus. Von einem Hut ließ sie sich jedoch trotz guten Zuredens von ihrer Mutter und Maria Fuchs nicht überzeugen. „Ich will ja nicht aussehen wie eine Jägerin“, beharrte sie.

Ihr neues Dirndl wird Anna Stoiber am kommenden Freitag zum ersten Mal präsentieren – dann natürlich standesgemäß mit Schärpe und Diadem. „Dort werde ich am Festzug zum 125-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Sperlhammer teilnehmen. Ich freue mich schon sehr darauf“, sagte sie und lächelte verschmitzt.

Kommentare (0)

[Unsere Community Regeln](#)

Bitte melden Sie sich an, um kommentieren zu können.

[Anmelden](#)

noch 700 Zeichen

VERÖFFENTLICHEN



BUNDESWEHR
**Viel Lob für Andreas
Schramm am „Biwak“**

UNFALL
**Autofahrer kracht in
Rettungswagen**

